



# DIRTY AGE

## Geiler, handgemachter Rock'n'Roll

**INHARD: Seit wann gibt es Dirty Age und wie habt ihr euch getroffen?**

Luca: Dirty Age existieren seit ca. 3 Jahren. Jonas, David, unser alter Gitarrist Dario und ich kannten uns schon einige Zeit vorher vom Bier trinken. Als dann ein Sänger gesucht wurde, kam uns Danly in den Sinn. Die Stimme merkt man sich, auch wenn wir uns nur flüchtig kannten. Er hat den Rock'n'Roll einfach im Blut!

**INHARD: Könnt ihr mir etwas über die Studioarbeiten zu eurer Debüt-CD erzählen?**

Chris: Wir waren in der „Überwälder Klangdressur“ und haben mit Jens Siefert eine Woche recordet. Drums, Bass und Rhythm-guitars. Alle 12 Songs wurden in 7 Tagen reingeballert. Den Rest haben wir in unserem eigenen Studio aufgenommen. Wir haben im Overdub Verfahren gearbeitet, also alle Instrumente nacheinander eingespielt. Die Zeit im Studio war einfach nur grandios! Man hört seine Songs entstehen und nach jedem Take wird das Grinsen immer fetter! Da arbeitet man auch gerne mal die Nacht durch und verbringt die komplette Woche im Studio. - Die Scheibe klang schon nach dem Mischen total fett, aber dann haben wir uns doch dazu entschlossen, das Album von Dirk Schulz (Mando Diao) mastern zu lassen, um einen noch besseren Sound zu erreichen.

**INHARD: Euer Hardrock und die Stimme eures Sängers Danly erinnern mitunter an die glorreichen AC/DC. Gibt es sonst noch Bands, denen ihr euch musikalisch verbunden fühlt?**

Jonas: Ja natürlich gibt es auch noch andere Bands, die einen Einfluss auf unseren Stil hatten und haben. Zu nennen wären da noch The Hellacopters, Jet, Foo Fighters und Guns 'n' Roses (Slash). Das sind auf jeden Fall die wichtigsten. Dreckiger, harter Rock'n'Roll eben...

**INHARD: Wie entsteht ein Dirty Age-Song? Vielleicht könnt ihr mir die Herangehensweise an einem Beispiel erklären?**

David: Das ist ganz unterschiedlich. „Unleash The Demon“ zum Beispiel ist komplett während einer Probe entstanden. Einer hat eine Riffidee und dann gibt jeder seinen Senf dazu. Es kann aber auch genauso gut passieren, dass jemand einen Song alleine schreibt und ihn dann einfach in die Probe mitbringt, egal ob nun Gitarrist oder Drummer.

**INHARD: Wer ist bei euch bandintern für die Texte zuständig?**

David: Die meisten Texte haben bis jetzt unser Ex-Gitarrist Dario und Ich geschrieben. Aber auch hier ist es wie beim Songwriting. Das Meiste passiert in Zusammenarbeit der kompletten Band.

**INHARD: Habt ihr bestimmte Songs auf der Platte, die ihr besonders mögt?**

Jonas: Das variiert von Person zu Person. Jeder in der Band steht natürlich hinter jedem einzelnen Song, der auf der Platte ist. Dennoch hat man so seine Lieblinge, was manchmal auch damit zusammen hängt, was man genau in diesem Song spielt. Zu meinen Favoriten zählen „Dynamite Man“, „Don't Mess With The Boogie Man“ und „Cold As Ice“. Das sollte relativ deckungsgleich mit den Vorlieben der anderen Bandmitglieder sein.

**RAINER GUÉRICH**

**CD: PLUG IN (7HARD/NEW MUSIC DISTRIBUTION)**

**WWW.DIRTYAGE.DE**